

SCHERZINGER, CH. (1994): Faunistisch-ökologische Untersuchungen zum Vorkommen des Hochmoor-Gelblings (*Colias palaeno* LINNAEUS, 1761) im Landkreis Freyung-Grafenau. (Lepidoptera, Pieridae, Colliadinae). Der Bayer. Wald 8: 32-35.

SCHERZINGER; CH. (1997): Neunachweise von *Colias palaeno* (LINNAEUS, 1761), *Boloria aquilonaris* (STICHEL, 1908), *Procllossiana eunomia* (ESPER, 1799) und *Vacciniina optilete* (KNOCH, 1781) im Landkreis Freyung-Grafenau. Gutachten Ackermann & Fuchs Planungsbüro Angewandt. Naturschutz/München, unveröffentlicht.

SCWEIZERISCHER BUND FÜR NATURSCHUTZ (1987): Tagfalter und ihre Lebensräume. Schweiz und angrenzende Gebiete. Arten-Gefährdung-Schutz. Fotorotar AG Egg/Zürich 516 S.

SOFFNER, J. (1930): Zur Schmetterlingsfauna des mittleren Böhmerwaldes. Mitt. Münchn. ent. Ges. 20: 115-132.

THIEM, F.M. (1906): Biogeographische Betrachtung des Rachel zum Zwecke der Darlegung, wie das Leben diesen Raum in vertikaler Richtung besetzt hat. (Lebenszonen, Lebensgrenzen). Abhandl. Naturhist. Ges. Nürnberg 16: 1-137

Anschrift

Christine Scherzinger
Guntherstraße 8
D-94568 St.Oswald

Bücherschau

HEINZ HEITMANN & FRANZ SRETA (Herausgeber) 1996: Beiträge zur naturwissenschaftlichen Erforschung Siebenbürgens.- Zeitschrift Stapfia, Band 45, 386 Seiten, Biologiezentrum des Oberösterreichischen Landesmuseums Linz.

Große regionale Monographien zählen heute eher zu den Seltenheiten bei den Wissenschaftszeitschriften. Als um so erfreulicher ist deshalb die Herausgabe des vorliegenden umfangreichen Zeitschriftenbandes zu bezeichnen, der die Vorträge enthält, die in verschiedenen Fachbereichen zur naturwissenschaftlichen Erforschung Siebenbürgens im Mai 1994 im Biologiezentrum von Linz/Dornach gehalten wurden. Aufgenommen in die Monographie wurden insgesamt 27 Beiträge zu den Fachbereichen Geomorphologie, Botanik, Zoologie und Geschichte der Naturwissenschaften. Die Autoren kommen aus Deutschland, Österreich, Ungarn und Rumänien. Zuerst werden die vulkanischen Reliefformen in den rumänischen Karpathen beschrieben. Absolute Altersbestimmungen haben ergeben, daß die nördlichen Massive älter als die südlichen sind und somit der vulkanische Höhenzug am Innenrand der Karpathen von Nordwesten nach Südosten hin immer geologisch jünger wird. Allein 16 Aufsätze befassen sich mit der interessanten Flora Siebenbürgens, speziell mit den Flechten, den meso-thermophilen Eichenwäldern, den Bleichschwengel-Felsbandgesellschaften, den Vegetationen der Kalkfelsen, den Pflanzengesellschaften an Rutschungshügeln im Harbachhochland, mit der Pflanzengeographie des Buchgebirges, mit der Vegetation der Klausenburger Berge, mit der Verbreitung der Pflanzenarten in der Siebenbürgischen Heide, mit den seltenen Pflanzen Siebenbürgens und ihrer Beeinträchtigung

durch biologische Faktoren, mit Geoelementen in der Flora Siebenbürgens, mit der Roten Liste der Kormphyten im Hermannstädter Kreis, mit phytoteratologischen Beiträgen zur Flora Siebenbürgens und mit der Pflanzendecke der Landschaft Gyergyó. 6 Aufsätze behandeln die Zoologie: Die Bienen in der Zibinschenke, Pheromon-Forschungen, die Weberknechtfauna, die Verbreitung einiger Fischarten, die Kleinvögel des Kronstädter Tales, eine tiergeographische Datenbank Rumäniens. Zur Geschichte der Naturwissenschaften in Siebenbürgen wurden 4 Aufsätze geschrieben, die sich erstens mit Joseph Raditschnig von Lerchenfeld (1753-1812) und dessen Botanik im Spannungsfeld von Josephinismus-Spättaufklärung-Öffentlichkeit, zweitens mit Ignaz von Born (1742-1791) als bedeutenden Mineralogen und Hüttenfachmann. Eine umfangreiche Abhandlung ist der Schmetterlingsforschung in Hermannstadt in den Jahren 1945 bis 1985 gewidmet. Abgeschlossen wird der 45. Stapfia-Band mit Nachträgen zu "Leben und Werk von Ferdinand Schur (1808-1878) einem bedeutenden Botaniker und Hauptbegründer des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften"

Die sehr sorgfältig erstellte Druckvorlage durch Dr. Ingmar Weiß in Haslach (Bayer. Wald) widerspiegelt sich in der gediegenen Ausfertigung des Zeitschriftenbandes, der allen an den Naturwissenschaften in Siebenbürgen Interessierten und Fachleuten nur wärmstens empfohlen werden kann.

Fritz A. Pfaffl,

Präsident des Dachverbandes
der Naturwissenschaftlichen
Vereinigungen Deutschlands e.V

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [12_1](#)

Autor(en)/Author(s): Pfaffl Fritz

Artikel/Article: [Bücherschau 16](#)